

„Kunst ohne Grenzen“ im Diepholzer Stadttheater

Junge Künstler aus Taiwan zeigen fernöstliche, volkstümliche Künste

Diepholz – Die Agenda 21-Bürgerstiftung und der Kulturring Diepholz laden zusammen mit dem taiwanischen gemeinnützigen Verein „Knoten der Kultur“ zur Durchführung „Kunst ohne Grenzen“ am Samstag, 26. August, um 19 Uhr in das Theater der Stadt Diepholz ein. Junge Künstler des National Taiwan College of Performing Arts (TCPA) aus Taipeh bieten darin fernöstliche volkstümliche Künste, zum Beispiel Kampfszenen aus der Peking-Oper, Akrobatik, Flaggentänze und vieles mehr.

Die Künstlergruppe gastiert im Rahmen ihrer Deutschlandtour, bei der sie am 19. August auch im Düssel-dorfer Robert-Schumann-Saal auftreten werden, in Diepholz.

Dank der Unterstützung der ADLINK Education Foundation, die die Flugkosten für die 30-köpfige Delegation

übernimmt und somit diese Deutschlandreise erst ermöglicht, können die Studierenden und ihre Lehrkräfte zu der zwöftägigen Tournee nach Deutschland reisen, um hier ihr Können zu präsentieren.

Dadurch erhalten die Studierenden die einzigartige Möglichkeit, nicht nur ihren Erfahrungsschatz zu erweitern, sondern zusätzlich auch ein internationales Publikum mit ihrer Kunst zu begeistern. Und für das Publikum eröffnet sich die Chance, die in Taiwan bewahrte traditionelle und vielfältige chinesische Kultur live erleben zu können, so der Kulturring in einer Pressemitteilung.

Vor der Veranstaltung wird von 13.30 bis 15.30 Uhr zudem ein kostenloser Workshop im Foyer des Theaters stattfinden, um Interesse an den fernöstlichen darstellenden Künsten zu wecken.

Zum Hintergrund: Seit 2017 stehen Bürger der Stadt Diepholz in engem Austausch mit Taiwan, dank der Skulptur „Unendliche Weisheit“ des taiwanischen Künstlers Kang Mu-Xiang, die an der Langen Straße in der Nähe der St.-Nicolai-Kirche steht, und des Engagements von Bärbel Schmitz und zahlreicher anderer Kunstliebhaber. Weil die Diepholzer Freunde des Meisters Kang diese besondere Verbindung schätzen, nahmen die Computerunternehmerin Chen Li-li, genannt Lili, und Dr. Yang Ying-Feng, genannt Rosa, sie 2018 für zwölf Tage mit nach Taiwan, um ihnen einerseits diese Insel vorzustellen und andererseits, um Meister Kang zu besuchen. Auf der letzten Station besuchte die Diepholzer Delegation das National Taiwan College of Performing Arts (TCPA) in Taipeh, wo die Besu-

cher von den Leistungen der damals 15- bis 17-jährigen Schülerinnen und Schüler so beeindruckt waren, dass sie diese nach Deutschland einluden.

Aufgrund der Corona-Pandemie verzögerte sich diese Reise. Nun kann sie stattfinden.

Karten sind erhältlich zum Preis von 25 Euro (Schüler und Studenten zahlen 15 Euro) beim Kulturring Diepholz im Rathaus, (Telefon 05441/909111, E-Mail: kulturring@diepholz.com), an der Abendkasse (ab 18 Uhr), im Internet und in der Geschäftsstelle des Diepholzer Kreisblattes an der Bahnhofstraße 9.

Die Veranstaltung wird gefördert durch BTR-Transportlogistik.

Internet

www.kulturring-diepholz.de



Künstler aus Taiwan kommen mit dem Programm „Kunst ohne Grenzen“ ins Diepholzer Theater. FOTO: KULTURRING DIEPHOLZ